

Flurneuordnung
und Dorfneuerung
Windmais

Gemeinde Bodenwöhr
Landkreis Schwandorf

Sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Verfahren Windmais, mit diesem Informationsbrief möchte ich Sie wieder über den aktuellen Stand des Dorferneuerungs- und Flurneuordnungsverfahrens Windmais informieren. Seit der letzten Teilnehmersammlung im Februar 2018 hat sich der Vorstand neben dem Wege- und Gewässerplan hauptsächlich mit der Fuß- und Fahrradbrücke in Erzhäuser beschäftigt. Ich möchte ihnen daher auf den weiteren Seiten einen tieferen Einblick in das Geschehen geben.

Des Weiteren möchte ich Ihnen einen weiteren Sprechtag im Feuerwehrhaus in Windmais anbieten, da die letzten beiden auf gute Resonanz stießen. Dort können sie Ihre Anliegen bezüglich der Dorf- und Flurentwicklung mit mir besprechen. Selbstverständlich können Sie mich telefonisch unter 09631 7920 432 anrufen, falls Sie Auskunft zu verschiedenen Themen wünschen.

Auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen



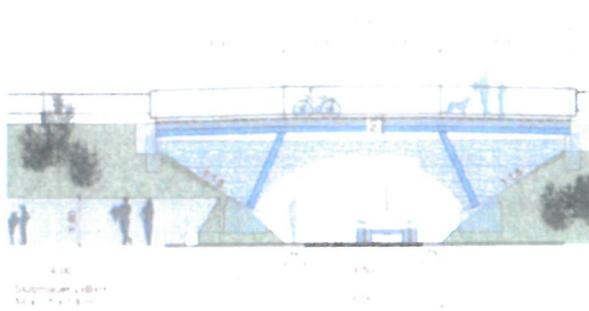
Manfred Mikuta

Vorsitzender des Vorstands der Teilnehmergemeinschaft



Fuß- und Radwegbrücke in Erzhäuser

In der Teilnehmerversammlung vom 26.02.2018 erläuterte Herr Gubo vom Ingenieurbüro M. Gubo die geplante neue Fuß- und Radwegbrücke in Erzhäuser. Neben den verschiedenen Ansichten des Bauwerks (Lichtraumprofil: Breite 6,00 m, Höhe 4,20 m), ging er auch auf die zu erwartenden Kosten ein.



(Darstellung der neuen Brücke mit der alten Steinbrücke. Blick von der „Alten Straße“ Richtung „Schneiderberg“. Die Stützmauer wird erst bei der Sanierung der „Alten Straße“ erstellt.)

Die damalige Kostenberechnung ergab eine Summe von ca. 200 T€. Diese Planung wurde vom Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz geprüft und genehmigt. Mit der Gemeinde Bodenwöhr wurde eine Vereinbarung über eine Kostenbeteiligung der Kommune abgeschlossen.

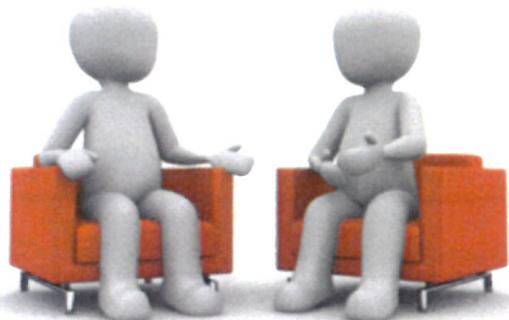
Bevor nun diese Baumaßnahme ausgeschrieben werden konnte, musste noch die Standsicherheitsprüfung erfolgen. Diese geschah durch ein Ingenieurbüro aus Deggendorf. Die Prüfung ergab, dass u.a. eine Nachbesserung der Gründung erfolgen muss und mehr Stahl benötigt wird. Dadurch verteuerten sich die Baukosten der Brücke auf ca. 260 T€.

Das Ergebnis der anschließenden Ausschreibung im Sommer verdeutlichte dann die angespannte Lage am Bau. Bei zehn angeschriebenen Firmen gaben nur vier ein Angebot ab. Das günstigste Angebot lag bei ca. 400 T€. Daraufhin bedurfte es einer erneuten Beratung der Gemeinde, ob

diese Mehrkosten bezahlt werden können. Herr Gubo und die Bauaufsicht am Amt vertraten die Meinung, dass eine Entspannung am Bau in den nächsten Jahren nicht zu erwarten ist. Der Gemeinderat gab der Teilnehmergemeinschaft (TG) daraufhin Bescheid, dass die Gemeinde die Kostensteigerung mit tragen wird.

Daraufhin vergab die TG am 6.11.2018 der Firma Strabag den Auftrag, die neue Brücke in Erzhäuser zu erstellen. Die Fertigstellung der Brücke wird voraussichtlich im Sommer 2019 erfolgen. Durch die Baumaßnahme kommt es sicherlich zu Straßensperrungen. Ich bitte Sie daher, diese bei ihren Fahrten miteinzuplanen. Fußgänger und Fahrradfahrer auf der ehemaligen Bahnstrecke werden in dieser Zeit über die Alte Straße umgeleitet.

Sprechtage



Nachdem das Angebot eines Sprechtages bisher gut angenommen wurde, möchte ich Ihnen einen weiteren Sprechtag anbieten, um über Probleme, Anregungen etc. zu sprechen. Dieser findet am Freitag, den 11.01.2019 von 14 bis 17 Uhr im Feuerwehrhaus in Windmais statt. Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitte ich Sie, sich in einer Terminliste einzutragen, die beim Vorstandsmitglied, Herrn Josef Groß, Dorfstraße 9 in Windmais, aufliegt.

Wege und Gewässerplan

Im Laufe des Jahres wurde am Wege- und Gewässerplan eine Wegeführung so geändert, dass der Ort Windmais im Süden mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen nun umfahren werden kann. Auch wurden bereits Details der Maßnahmen mit verschiedenen Fachbehörden besprochen, so dass der Plan über Winter fertiggestellt werden kann und nächstes Jahr die Plangenehmigung in Angriff genommen wird.

Ortsstraßen und Gehweg

In diesem Jahr wurden auch die Planungen der Dorfstraßen mit Dorfplatzgestaltung in Windmais und der Gehweg entlang der Staatsstraße 2398, von der Einmündung Bahnweg bis zur Einmündung der Alten Straße, in Auftrag gegeben. Dabei erstellt das Ingenieurbüro Weiß aus Neunburg v. Wald und Frau Wendl von landimpuls eine Entwurfsplanung für den Ort Windmais, die der Öffentlichkeit wieder im Rahmen einer Teilnehmerversammlung vorgestellt wird.

Ich möchte mich zum Schluss beim Vorstand sowie all denen bedanken, die den Vorstand im ablaufenden Jahr mit Rat und Tat unterstützt haben. Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit!